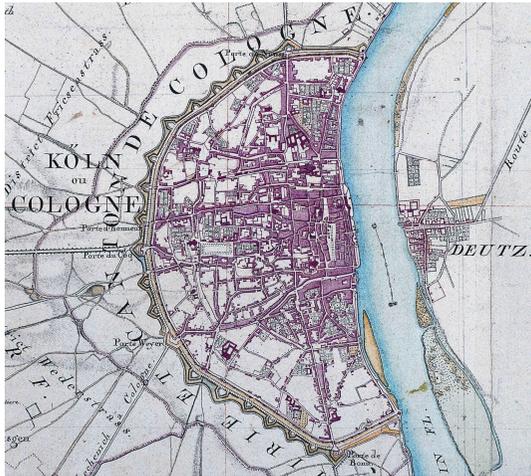


»Der opulent ausgestattete Band im Schuber ist nicht nur für Rheinländer eine lohnende Anschaffung! ... Man kann sich stundenlang in die Karten vertiefen und die Texte studieren, ohne dass es langweilig wird. Rundum gelungen!«

*Karfunkel – Zeitschrift für erlebbare Geschichte*



Kartenaufnahme der Rheinlande durch J. J. Tranchot 1801-1814. Blatt Köln 1807/08 (Ausschnitt)

»Das Sich-Vertiefen und Studieren des hier ausgebreiteten Kartenmaterials lohnt sich in vieler Hinsicht. Diese empfehlenswerte Veröffentlichung eignet sich auch vorzüglich als repräsentatives Geschenk ... «

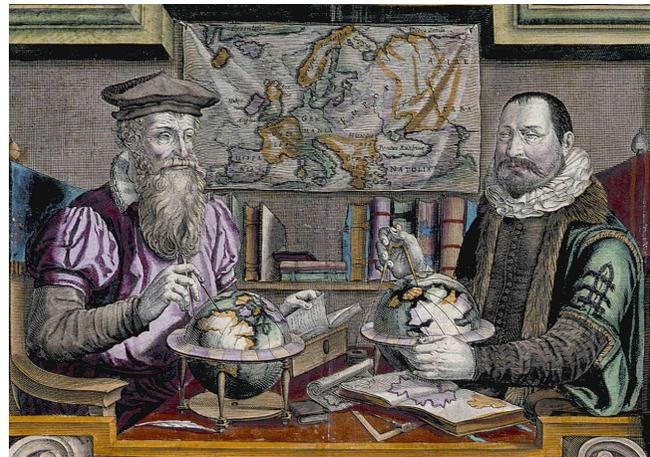
*Romerike Berge. Zeitschrift für das Bergische Land*



Landkreis Köln, Köln 1862 (Ausschnitt)

»Jede Karte ist ein Kunstwerk – und eine Geschichtesepisode, die zu visuellen Streifzügen anregt.«

*Rheinische Post Leverkusen*



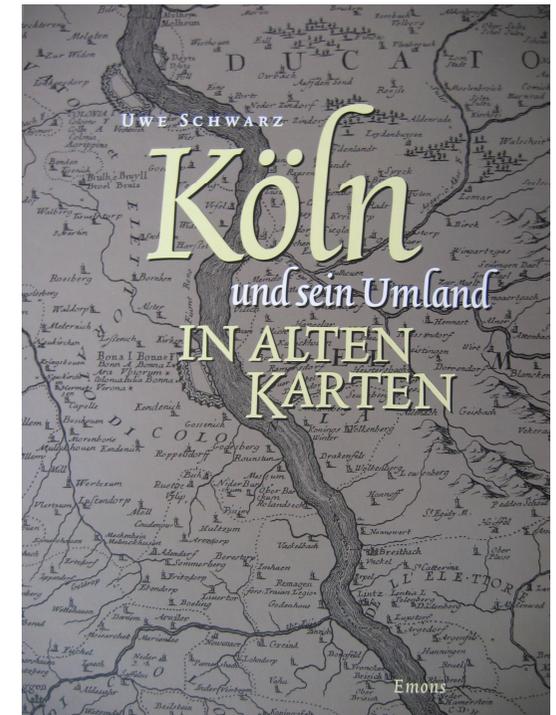
Gerhard Mercator und Jodocus Hondius der Ältere. Doppelporträt ab 1613 (Ausschnitt)

»Selten wird die Faszination alter Karten so deutlich, wie in dem vorliegenden Prachtband des Emons Verlages über die Karten des Kölner Raumes ... ein hervorragendes Quellenwerk, das sich wegen der vielen Territorialkarten auch für den mehr auf den Niederrhein konzentrierten Landeskundler bestens als Arbeitsmittel eignet. Es handelt sich außerdem, versteckt in den Kommentaren und Erläuterungen, um eine einmalige Geschichte der Kartenkunst im Rheinland und am Beispiel des Rheinlandes ... Und nicht zuletzt ist es einfach ein schönes Buch.

*Düsseldorfer Jahrbuch*

»Der bekannte Kartenhistoriker Uwe Schwarz legt nicht nur eine Kartographiegeschichte Kölns und seines Umlandes vor, sondern insbesondere eine Stadtgeschichte in Karten, die neben Kartenhistorikern auch Siedlungshistoriker und Stadtgeographen ansprechen wird.«

*Österreichische Geographische Gesellschaft*



»Eine Fundgrube ist das Werk« »Jede Karte ist ein Kunstwerk«  
»Selten wird die Faszination alter Karten so deutlich«  
»Ein Lesevergnügen für Kölnliebhaber und -kenner«

*Und weitere Stimmen aus der Fach- und Tagespresse ...*

**Herausgegeben von Werner Schäfke  
Köln: Emons Verlag**

**GROßFORMATIGER LUXUSBAND  
Gebunden, im Schuber, 152 Seiten, 81 Abbildungen  
ISBN 3-89705-343-8 36,00 EURO**

**GeoFan**

BIETET

**SPANNENDE UND UNTERHALTSAME  
PRÄSENTATIONEN UND VORTRÄGE ZU  
GEO- UND KARTOGRAPHIE**

SOWIE

**EXZELLENT BEBILDERTER KARTEN-SHOWS,  
DIE KÖLN UND DAS RHEINLAND IN  
AUßERGEWÖHNLICHER SICHT ERLEBBAR MACHEN**

www.geofan.de u.schwarz@geofan.de

»Der prächtige Band lädt zu informativen wie visuellen Streifzügen ... durch zwei Jahrtausende Geschichte Kölns und seines Umlandes ein.«

*Rheinische Heimatpflege*



Eifelkarte von Sebastian Münster, Basel ab 1550 (Ausschnitt)

»Uwe Schwarz verfasste ein Buch, an dem nichts auszusetzen ist. Er kennt sich aus in der 2000-jährigen Geschichte Kölns, und er kennt sich aus in den Karten mit Köln. ... Entstanden ist ein Kartenheimatbuch nicht nur für Kölner, sondern auch für die Rheinländer drum herum. Finde es weite Verbreitung!«

*Kartographische Nachrichten. Fachzeitschrift für Geoinformation und Visualisierung*



Rheinlaufkarte von Caspar Vopelius, Köln 1555 (Ausschnitt)

»Der Leser kann in diesem schönen Band, dessen Kartenwerke wissenschaftlich archiviert und kommentiert sind, auf Entdeckereisen gehen, die Zeitachse hinunter und hinauf.«

*Frankfurter Allgemeine Zeitung*

»Die neue Publikation von Uwe Schwarz gehört zu dem im deutschsprachigen kartenhistorischen Schrifttum bisher noch seltenen Typus der „studies in depth“. ... Insgesamt ist Uwe Schwarz ein nützliches und methodisch bemerkenswertes Hilfsmittel gelungen. Auch die vorzügliche Buchgestaltung trägt zum Lesevergnügen bei.«

*Cartographica Helvetica. Fachzeitschrift für Kartengeschichte*



Herzogtum Berg, Grafschaft Mark und Diözese Köln von Gerhard Mercator, Duisburg 1585 und Amsterdam ab 1609 (Ausschnitt)

»Noch ein historischer Köln-Atlas – muss das sein? Es muss. Zumindest für all jene, die sich mit der Geschichte der größten und lange Zeit auch wichtigsten Stadt im Rheinland befassen, ist dieses Buch mit Sicherheit eine willkommene Bereicherung im Bücherschrank.«

*Geschichtsmagazin Pax et Gaudium*

»Ein sehr ausführlicher Anhang stellt spezifische Informationen für alle Karten systematisch zusammen.«

*General-Anzeiger Bonn*

»Eine Fundgrube ist das Werk, ...«

*Kölnischer Stadt-Anzeiger Rhein-Sieg*

»Dieser prächtige Band wird zu Recht ein breites Publikum finden. ...

Dem Emons Verlag, der bereits verschiedene beachtenswerte kartographische Werke verlegt hat, ist zu danken, dass dieses überaus gelungene Werk in attraktiver Ausstattung und dennoch zu einem erschwinglichen Preis erscheinen konnte.«

*Digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft*



Erzbistum und Kurfürstentum Köln von Nicolas Sanson, Paris 1674/1684 (Ausschnitt: Bonn und Siebengebirge)

»Selten lässt sich die Entwicklung einer Stadt so anschaulich verfolgen.«

*Kölnische Rundschau*

»Das Buch zeichnet sich durch einen bemerkenswerten Aufbau aus. Die einleitende Einführung ... ist sehr schön mit zusätzlichem Kartenmaterial außerhalb der besprochenen Karten gebildet. Allein diese wenigen Seiten zeichnen den Autor Uwe Schwarz als ausgewiesenen Kenner aus, der die Materie nicht in langatmige Ausschweifungen dehnt, sondern kompakt zusammenfassen kann und dabei die wesentlichen Aspekte zu einem Lesevergnügen bündelt. ... für Kölnliebhaber und –kenner ebenso lesefreundlich wie unentbehrlich für den Kartenhistoriker.«

*Freundeskreis für Cartographica in der Stiftung Preußischer Kulturbesitz*